

Bezirksregierung \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

<b>Antrag auf Einrichtung von konfessionell-kooperativem Religionsunterricht zum Schuljahr _____ (Primarstufe)</b>
--

Rechtsgrundlagen:

- RdErl. „Religionsunterricht an Schulen“ des Ministeriums für Schule, Kinder und Jugend (NRW) v. 20.6.2003, Bass 12-05 Nr. 1; neue Nummer 6
- Vereinbarung zwischen der Evangelischen Landeskirche..... und dem (Erz-)Bistum.....zur konfessionellen Kooperation im Religionsunterricht

1. Angaben zur Schule:

Name der Schule: \_\_\_\_\_ Schulnummer: \_\_\_\_\_

Schulform: \_\_\_\_\_

Straße, Hausnr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefonnr.: \_\_\_\_\_ E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

2. Jahrgangsstufen, für die konfessionell-kooperativer Religionsunterricht beantragt wird und Angaben zum geplanten (voraussichtlichen) Religionslehreinsatz (o.g. RdErl., Nr. 6.4.1):

Jgst.	Evangelische Lehrkraft <i>Name, Vorname</i>	Teilnahme an Fortbildung am:	Katholische Lehrkraft <i>Name, Vorname</i>	Teilnahme an Fortbildung am:
1/2				
3/4				

3. Anmerkungen zum Antrag:

---

---

---

---

---

---

---

---

Konfessionsstruktur der Schule (optional)

Jahrgangsstufe	ev.	kath.	orth.	jüd.	isl.	andere	o.B.

4. Beizufügende Anlagen:

- Stellungnahme der Schulkonferenz (Protokollauszug)
- Stellungnahme der Fachkonferenzen (Protokollauszug)
- Schulspezifisches fachdidaktisches/fachmethodisches Konzept der Fachkonferenzen (RdErl., Nr. 6.4.2.) zur Einrichtung von konfessionell-kooperativem Religionsunterricht mit Nachweis eines Wechsels der Fachlehrkraft in dem zu beantragenden Zeitraum
- Nachweis der obligatorischen Fortbildung (mindestens je eine ev. und kath. Lehrkraft)
- Schulinterne Lehrpläne/Arbeitspläne für evangelische und katholische Religionslehre

5. Erklärungen:

- Die Eltern wurden über die Konzeption und Organisation des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts informiert.
- In allen Klassen/Jahrgangsstufen, für die kein konfessionell-kooperativer Religionsunterricht beantragt wird, wird gem. o.g. RdErl Nr. 5, unterrichtet.

---

(Ort, Datum)

(Name der Schulleitung)

*Den ausgefüllten Antrag sowie den Nachweis der obligatorischen Fortbildung per Fax oder auf dem Postweg an die zuständige Bezirksregierung senden. Alle weiteren Anlagen bitte per Email versenden.*

In das folgende Feld bitte den Namen und die Adresse der antragstellenden Schule eintragen.

Name der Schule:

\_\_\_\_\_

Adresse:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

(FAX-Nr.: \_\_\_\_\_ )

\_\_\_\_\_

Der Antrag wurde

bis einschließlich (Schuljahr) \_\_\_\_\_ genehmigt

genehmigt mit folgender Auflage:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

nicht genehmigt. Hinweis:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Bezirksregierung \_\_\_\_\_

Das kirchliche Einvernehmen wird

erklärt

nicht erklärt

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Landeskirche

(Erz-) Bistum \_\_\_\_\_